

Liebe Einsatzärzte,

ich freue mich Ihnen mitzuteilen, dass es auf den Philippinen endlich ein neues Arztprojekt gibt! Ab Februar 2018 werden wir die ersten Einsatzärzte in das neue Luzon Projekt entsenden! Die Projektregion befindet sich in den beiden Provinzen Kalinga und Apayao bzw. im Norden von Luzon in der sogenannten Cordillera Administrative Region. Hier in den Bergen leben die indigenen Stämme der Isneg und Kalinga, die noch einen traditionellen Reisterrassenanbau betreiben.

Karte von der Projektregion:



Unser Langzeitarzt Gerhard Steinmaier ist schon vor Ort, um das Doctors House in Conner (Apayao Provinz) einzurichten und die lokalen Angestellten einzuarbeiten. Wenn Sie in dem Luzon Projekt in einen Einsatz gehen, dann werden Sie im Rahmen der Rolling Clinic-Touren 17 verschiedene Standorte ansteuern und nach dem Vorbild unserer Rolling Clinics auf Mindoro Sprechstunden für die Indigenen abhalten.

Für die Anreise buchen Sie bitte einen Flug nach Manila, wo Sie an einem Freitag ankommen sollten, damit Sie am Samstagmorgen nach Tuguegarao City weiterfliegen können. Wir empfehlen Ihnen die Reiseagentur Raptim, mit der wir schon seit vielen Jahren zusammenarbeiten (s. auch Seite 6 in der Allgemeinen Projektinformation). Von Freitag auf Samstag können Sie gerne im Nichols Airport Hotel in Manila (<http://www.nicholsairporthotel.com.ph/>) übernachten, das auch einen Shuttle Service zum Flughafen anbietet. Bitte setzen Sie sich mit dem Hotel in Verbindung, um dort ein Zimmer zu reservieren und zu klären, wann der Shuttle Service Sie am Flughafen in Manila abholen soll. Um die Buchung des Inlandflugs von Manila nach Tuguegarao kümmert sich unser Langzeitarzt Gerhard Steinmaier. Bitte schicken Sie ihm eine E-Mail sobald Sie Ihren internationalen Flug gebucht haben. Seine Email Adresse lautet: [doc.cagayan@german-doctors.de](mailto:doc.cagayan@german-doctors.de) Nach Ihrer Landung am Flughafen von Tuguegarao City werden Sie dort vom lokalen Fahrer des Projekts abgeholt. Von hier aus fahren Sie noch ca. 1 ½ Stunden bis zu unserem Doctors House in Conner. Am Sonntag können Sie sich noch etwas akklimatisieren und am gleichen Tag wird Herr Steinmaier Ihnen eine kurze Einführung in das Projekt geben. Am darauffolgenden Montag beginnt dann die erste Rolling Clinic Tour.

Während der Touren (die längste Tour dauert 11 Tage) übernachtet man in lokalen „Health Centers“ in den Dörfern und nach Ende jeder Tour kehrt man immer wieder in das Doctors House in Conner zurück. Die meiste Zeit während Ihres Einsatzes sind Sie mit dem Rolling Clinic Team unterwegs, aber zwischendurch gibt es auch freie Tage. Es ist wichtig zu wissen, dass Sie bei zwei Rolling Clinic Touren bis zu ca. 2 Stunden zu Fuß gehen müssen, um die beiden entlegenen Dörfer zu erreichen. Aus diesem Grund erwarten wir, dass Sie einigermaßen körperlich fit sind, damit Sie die beiden „Walking Tours“ auch bewältigen können. Vor Ort sind Sie mit einem anderen Einsatzarzt unterwegs, d.h. es besteht immer die Möglichkeit, dass man sich mit einem Kollegen fachlich austauschen kann.

Unser Langzeitarzt Gerhard Steinmaier ist Ihr Ansprechpartner vor Ort, der Sie am Anfang einarbeiten und ein paar der Touren auch begleiten wird. Des Weiteren möchten wir Sie darüber informieren, dass sich die legalen Anforderungen für unsere Einsatzärzte auf den Philippinen geändert haben. Unser Langzeitarzt Gerhard Steinmaier und unser Projektreferent Andreas Schmitz waren bei einem Treffen mit dem Bureau of International Health Cooperation (BIHC) in Manila. Hierbei handelt es sich um eine staatliche Behörde, die dem philippinischen Gesundheitsministerium (DOH) angegliedert ist und die die Projekte von internationalen Nichtregierungsorganisationen (NGOs) auf den Philippinen im Gesundheitsbereich betreut und genehmigt.

In dem Gespräch mit dem BIHC wurde uns mitgeteilt, dass wir neben den offiziellen Vereinbarungen mit den lokalen Gemeinden und Provinzen, nun auch sogenannte Special Temporary Permits (STP) für jeden Einsatzarzt bei der Professional Regulations Commission (PRC) in Manila beantragen müssen. Hierbei handelt es sich um eine Arbeitsgenehmigung, die für Ihren Einsatz in dem Luzon Projekt vorliegen muss. Ohne diese Arbeitserlaubnis dürfen Sie in unserem Luzon Projekt nicht ärztlich tätig sein.

Folgende Unterlagen müssen bei der Professional Regulations Commission in Manila eingereicht werden:

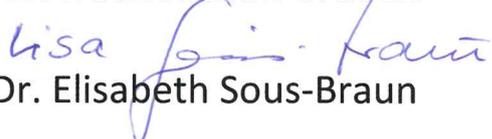
- 1) Ein ausgefülltes Antragsformular (s. Antragsformular und ausgefülltes Muster im Anhang)
- 2) Eine notariell beglaubigte Übersetzung der Approbation, die vom Landgericht in Bonn überbeglaubigt (Apostille) und von der Philippinischen Botschaft in Berlin geprüft werden muss. Es ist völlig ausreichend, wenn Sie uns eine notariell beglaubigte Kopie Ihrer Approbation zukommen lassen. Die Geschäftsstelle in Bonn wird sich dann um die Übersetzung und Überbeglaubigung kümmern.

- 3) Ein Passfoto vor weißem Hintergrund und mit dem kompletten Namen des Antragsstellers (ähnlich wie bei einem Fahndungsfoto mit dem Namen im Bild → siehe auch Musterbild im Anhang)

Bitte schicken Sie uns frühestmöglich eine notariell beglaubigte Kopie Ihrer Approbation und das ausgefüllte Antragsformular mit dem Foto per Post zu. Für die ärztliche Arbeit im Rahmen der Rolling Clinic Touren müssen Sie keinen Facharzttitel oder eine andere fachliche Spezialisierung nachweisen – bitte lassen Sie daher die Zeilen unter „Specialization“ in dem Antragsformular frei. Wir möchten gerne vermeiden, dass uns entsprechende Mehrkosten entstehen, da jede einzelne Qualifikation mit einem entsprechenden Dokument belegt, sowie auch übersetzt und notariell beglaubigt werden muss. In der Geschäftsstelle in Bonn werden wir uns um die Übersetzung und (Über-)beglaubigung Ihrer Approbation kümmern, sowie die Dokumente von der Philippinischen Botschaft in Berlin genehmigen lassen. Wir werden auch dafür sorgen, dass die Dokumente dann rechtzeitig auf die Philippinen geschickt werden, damit unsere philippinische Mitarbeiterin in Manila Ihren Antrag beim PRC einreichen kann. Laut der philippinischen Behörden dauert die Bearbeitung dann ca. 1 Monat, wenn alle Unterlagen beim PRC vorliegen. Im Gesamten rechnen wir damit, dass die Zusammenstellung der erforderlichen Dokumente von deutscher Seite, der Versand auf die Philippinen und die Beantragung vor Ort ca. 2-3 Monate dauert. Leider fehlt uns aber bisher die praktische Erfahrung mit diesem Antragsverfahren. Uns ist es ein großes Anliegen, dass unsere Arbeit vor Ort rechtlich anerkannt und alle legalen Anforderungen erfüllt werden.

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Projektreferenten **Andreas Schmitz** (E-mail: [andreas.schmitz@german-doctors.de](mailto:andreas.schmitz@german-doctors.de)). Danke für Ihr Verständnis!

Mit freundlichen Grüßen

  
Dr. Elisabeth Sous-Braun